

Germany-Stuttgart: Miscellaneous services

OJ S 202/2021 18/10/2021

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Land Baden-Württemberg vertreten durch das Ministerium der Justiz und für Migration Baden-Württemberg

Postal address: Schillerplatz 4

Town: Stuttgart

NUTS code: DE111 Stuttgart, Stadtkreis

Postal code: 70173

Country: Germany

Contact person: Logistikzentrum Baden-Württemberg - Zentrales Beschaffungswesen

E-mail: e-vergabe@lzbw.bwl.de

Internet address(es):

Main address: <https://www.justiz-bw.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXUEYYDYYKE/documents>

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via:

<https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXUEYYDYYKE>

Additional information can be obtained from another address:

Official name: Logistikzentrum Baden-Württemberg

Postal address: Dornierstraße 19

Town: Ditzingen

NUTS code: DE115 Ludwigsburg

Postal code: 71254

Country: Germany

Contact person: Zentrales Beschaffungswesen - Team e-Vergabe

E-mail: e-vergabe@lzbw.bwl.de

Internet address(es):

Main address: <https://www.lzbw.de>

I.4. Type of the contracting authority

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.5. Main activity

Other activity: Justiz

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Dienstleistungskonzession zum Abschluss und zur Abwicklung von Verträgen über die Vermietung von Fernsehgeräten an Gefangene im baden-württembergischen Justizvollzug
Reference number: LZBW-2021-09-124

II.1.2. Main CPV code

98300000 Miscellaneous services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Konzession zum Abschluss von Mietverträgen über die Vermietung von Fernsehgeräten für den baden-württembergischen Justizvollzug für den Zeitraum vom 1. Januar 2022 bis 31. August 2025.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

32324000 Televisions

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE1 Baden-Württemberg

Main site or place of performance: 10 Justizvollzugsanstalten (z.T. mit Außenstellen) in Baden-Württemberg 70000 Baden-Württemberg

II.2.4. Description of the procurement

Konzession zum Abschluss von Mietverträgen über die Vermietung von Fernsehgeräten für den baden-württembergischen Justizvollzug für den Zeitraum vom 1. Januar 2022 bis 31. August 2025.

Im Mai 2021 waren in den einzelnen Justizvollzugsanstalten insgesamt 1.612 Fernsehgeräte an Gefangene vermietet:

Fernsehempfang ist in den oben genannten Justizvollzugsanstalten derzeit in knapp 2.058 Hafträumen möglich.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/01/2022 End: 31/08/2025

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

1) aktueller Nachweis, dass der Bieter im Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes der Gemeinschaft oder des Vertragsstaates des EWR-Abkommens eingetragen ist, in dem er ansässig ist.

Hinweis: Unternehmen, die weder im Berufs- noch Handelsregister noch einem anderen Register geführt werden, legen eine Kopie der Gewerbeanmeldung der zuständigen Stelle des Landes, in dem sie ansässig sind (soweit erforderlich) oder einen anderen geeigneten Nachweis (z. B. bereinigter Steuerbescheid) vor, der Aufschluss über die Art der beruflichen Tätigkeit gibt.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

1) Eigenerklärung, dass eine Betriebshaftpflichtversicherung während der gesamten Vertragslaufzeit besteht. Die Deckungssumme beträgt mindestens das 1,5-fache des Auftragswertes.

.

2) Angaben zum Gesamtumsatz des Unternehmens für die vergangenen 3 Jahre.

.

3) Angaben zum Umsatz im Bereich des Ausschreibungsgegenstandes (Mietfernseher) für die vergangenen 3 Jahre.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

1) Erfahrungen in der geschäftlichen Zusammenarbeit mit Justizvollzugsanstalten auf dem Sektor der Vermietung von Fernsehgeräten an Gefangene werden erwartet. Nachweis von mindestens einem, vorzugsweise drei vergleichbaren Referenzprojekten der letzten drei Jahre durch eine Eigenerklärung als Anlage zum Angebot mit folgendem Aufbau:

- Angabe, ob öffentlicher oder privater AG,
- Projektbezeichnung,
- Leistungszeit von/bis,
- Angabe zum Rechnungswert und Lieferumfang,
- Ansprechpartner des o. g. Auftraggeber mit Namen, E-Mail und Telefonnummer.

Die Kontaktstelle ist berechtigt, die angegebenen Referenzen selbst auf Richtigkeit zu überprüfen und bei den entsprechenden Ansprechpartnern Informationen über das Referenzprojekt einzuholen. Sollten sich dabei Tatsachen ergeben, die den Bieter als nicht geeignet darstellen, kann er vom weiteren Verfahren aufgrund mangelnder Eignung gem. § 124 Abs. 1 Nr. 8 GWB ausgeschlossen werden.

.

2) Eigenerklärung, dass einer Sicherheitsüberprüfung für jeden mit der Bearbeitung dieses Auftrages beauftragten Mitarbeiter nach Vorgabe des AG zugestimmt wird.
Ohne Unbedenklichkeitsnachweis ist der Einsatz von Personal nicht möglich (siehe hierzu Anlage 2_VwV Fremdpersonenueberpruefung).

.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 16/11/2021 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 17/12/2021

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 16/11/2021 Local time: 12:30

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

Zum Beleg des Nichtvorliegens von zwingenden Ausschlussgründen sind einzureichen:

.

1) Eigenerklärung, dass keine rechtskräftigen Verurteilungen bzw. keine rechtskräftig festgesetzten Geldbußen nach § 30 OWiG wegen der in § 123 GWB aufgezählten Straftaten vorliegen und kein Verstoß gegen diese Straftatbestände auf sonstige geeignete Weise nachgewiesen werden kann.

.

2) Eigenerklärung, dass der Bewerber seiner Verpflichtung zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung (u.a. auch zur Berufsgenossenschaft) ordnungsgemäß nachgekommen ist bzw. sich zur Zahlung verpflichtet hat.

.
3) Eigenerklärung, in welcher der Bieter bestätigt, dass weder sein Unternehmen, noch Mehrheitsanteilseigner oder Gesellschafter, noch eine Mutter- oder Tochtergesellschaft oder Mitglieder der Bietergemeinschaft auf einer der in den Anlagen zu den Verordnungen 881/2002 und 2580/2001 sowie der Anlage des Standpunktes des Rates 2001/931/GASP befindlichen Terrorlisten erscheint.

.
Zum Beleg des Nichtvorliegens von fakultativen Ausschlussgründen sind einzureichen:

.
1) Eigenerklärung, dass der Bewerber zahlungsfähig ist, über das Vermögen des Bewerbers kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder dieser Antrag mangels Masse abgelehnt worden ist und sich der Bewerber nicht in Liquidation befindet.

.
2) Eigenerklärung, dass der Bewerber keine schwere Verfehlung getroffen hat

.
3) Eigenerklärung, dass der Bewerber keine wettbewerbsbeschränkenden Vereinbarungen mit anderen Unternehmen getroffen hat.

.
Bekanntmachungs-ID: CXUEYYDYYKE

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Postal address: Durlacher Allee 100

Town: Karlsruhe

Postal code: 76137

Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

13/10/2021